

BOTTLING LIST

The Scotch Malt Whisky Society

April 2005 | www.smws.at



Society News

Sehr geehrte Society Mitglieder!

Sie halten die neue Bottling List in Ihren Händen. Beim Vergleich mit den Bottling Lists anderer Länder werden Sie erkennen, dass wir in Österreich keine Konkurrenz zu scheuen brauchen, und zwar weder hinsichtlich der Anzahl der angebotenen Whiskys, noch in Bezug auf das Preisgefüge. Das Vereinigte Königreich eingeschlossen, gehört Österreich zu den Spitzenreitern, was die Anzahl angebotener Whiskys betrifft. Weiters haben wir Einsteigerprodukte ab ca. € 40, welche zu diesem Preis in anderen Ländern nicht angeboten werden. Die neuen Abfüllungen werden auch Sie positiv überraschen.

• • • • •

Seit der Eröffnung des Members' Room in Linz hat sich dieser als echtes Kommunikationszentrum entwickelt. Nicht nur, da im Members' Room die in der österreichischen Bottling List angebotenen Flaschen auch erworben werden können, sondern auch, da man sich dort trifft, um unter Freunden zu kommunizieren. Neben mindestens einem Clubabend pro Monat finden immer wieder außerordentliche Veranstaltungen statt, wie Multimedia-Diavorträge oder Tastings.

In dieser Bottling List

- 3-4 **Speyside**
- 4-5 **Campbeltown**
- 5 **Highland**
- 6 **Islay**
- 7 **Island**
- 7 **Lowland**
- 8 **Bestellformular**

Die rundum positive Entwicklung in Österreich wurde primär dadurch möglich, dass einerseits Werner Lorenz und ich in Österreich unsere Tätigkeit ehrenamtlich durchführen und wir andererseits einen Franchisenehmer in der Schweiz haben, der Österreich zu 100% unterstützt. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an Dr. Bradley Richards und Dr. Ina Kraan, welche mit hoher Professionalität den österreichischen Zweig verwalten.

Sollten Sie in die Nähe von Linz kommen und Lust haben, den Members' Room aufzusuchen, darf ich Sie ersuchen, mich zu kontaktieren. Auch wenn ich als Rechtsanwalt zeitlich stark eingeschränkt bin, werde ich versuchen, mir Zeit für Sie zu nehmen!

Slainte Ihr

Johannes M. Mühllechner

Neue Mitgliedschaften

Eine neue Mitgliedschaft in Österreich kostet neu € 95, inklusiv einer Brennereikarte und einer Flasche Whisky. Der Whisky wird von der Society ausgewählt. Wer eine Mitgliedschaft ohne Brennereikarte und Whisky erwerben möchte, kann dies für € 40 tun. Mit beiden Einstiegsmöglichkeiten ist die Gebühr für ein Jahr inkludiert.

Guter Whisky und gute Gesellschaft sind die Grundbausteine der Society, und die meisten neuen Mitglieder stoßen dank der Vermittlung von Freunden, Verwandten und Kollegen zu uns. Wenn Sie jemandem die Society empfehlen, möchten wir uns unsererseits erkenntlich zeigen und verlängern Ihre Mitgliedschaft um sechs Monate! Das neue Mitglied muss beim Beitritt lediglich Ihre Mitgliedsnummer erwähnen!



Speyside

Hier schlägt das Herz der schottischen Whiskyproduktion—zwei Drittel aller Malzbrennereien liegen in Speyside. Die Whiskys sind mehrheitlich süß und reich an Esternoten. Sie sind berühmt für ihre Komplexität und Finesse und erfreuen sich bei den Blindmeistern großer Beliebtheit. Meist, aber nicht immer, werden Speyside Whiskys aus leicht getorftem Malz hergestellt, so dass sie manchmal einen zarten Hauch Rauch haben können. Speyside Whiskys sind generell leichter als solche aus dem Hochland oder von Islay. In Sherryfässern gereifte Malts können jedoch durchaus eine schokoladartige Fülle aufweisen.

Teures Sonnenöl

1.110



Die Brennerei ist noch immer im Besitz der Familie, die sie in den 1860er Jahren gegründet hat. Ihr gälischer Name lässt sich mit 'Tal des grünen Grases' übersetzen. Diese unwahrscheinlich alte Probe kommt aus einem nachgefüllten Butt, und das Fass hat ganze Arbeit geleistet! Der Whisky ist anmutig gealtert und hat eine wunderbar intensive Bernsteinfarbe angenommen. Der Duft ist umwerfend: eine aromatische Früchtemischung (Rumtopf, Zwetschgen, Bananen, Äpfel, Kirschen), dann Thymian und Hustensaft (mit Lakritzaroma), gefolgt von Marzipanrohmasse und immer mehr teurem Sonnenöl. Der Geschmack entspricht dem Duft: süß wie verbrannter Zucker, opulent (dunkelroter Samt), sanft, wärmend, trocken, wunderbar langer Abgang, mit einem Nachhall von Kokosnuss. Mit Wasser steigert sich Letzteres zu Bounty Bars, durchzogen mit dem Duft von Sandelholz. Der Geschmack bleibt sanft und süß, dann trocken, frisch und sauber und vollkommen ausgewogen. Ein exquisiter Whisky!

€ 211.00

Alter 38 Jahre

Alkohol 61.9%

Destilliert Juli 1965

Ausbeute 199 Flaschen

Cassis und Lakritze

24.74

Die Destillerie mit Blick auf den Spey liegt auf den Höhen von Easter Elchies. Ihre Besitzer legen seit langem Wert darauf, dass ihr Produkt in europäischer Eiche reift, - ehemaligen Sherryfässern, die sie eigens in Jerez herstellen lassen. Auch diese Abfüllung kommt aus einem europäischen Butt und hat eine wunderbare Farbe wie poliertes Mahagoni. Beim ersten Schnuppern ist der Duft intensiv und süß mit Spuren von Zedernholzrauch und den Blättern schwarzer Johannisbeeren sowie einer Idee Zündholzschachtel-Reibeflächen. Bei voller Stärke ist der Geschmack sehr süß (verbrannter Zucker) und üppig. Wasser bringt eine frische Note und Götterspeise (mit Löffelbiskuits), eine akzeptable Spur Schwefel und dann Blackjacks - kleine Cassis-Lakritze-Bonbons. Der Geschmack ist groß, samtig und sirupartig, anfangs süß, dann leicht austrocknend; mundkühlend und lang im Abgang. Ein exzellentes Exemplar aus noblem Hause.

€ 74.00

Alter 12 Jahre

Alkohol 58.3%

Destilliert April 1991

Ausbeute 705 Flaschen

Verkohltes Holz und Mürbteig

37.21

Dieser Classic Malt aus Ballindalloch wurde 1869 von John Smith gegründet, der gleichzeitig Manager von Glenlivet und Macallan war. Die Probe stammt aus einem Hogshead und ist mittelgolden mit Bronzelichtern. In Fassstärke kommt anfangs ein Hauch Aceton, gefolgt von dem typischen Rauchföhnchen und etwas Chlor. Darunter mischen sich schwache Mandel-, Blumen- und Fruchtnoten. Der Geschmack hat guten Körper, leichte Schärfe und eine Spur Holz. Mit Wasser ist der Charakter anfangs metallisch, mit Buttermürbteig. Mit der Zeit entwickelt sich ein blumiger Charakter. Der Geschmack bei Trinkstärke ist süß und leicht rauchig, mit einem kurzen, säuerlichen Abgang.



€ 59.00

Alter 12 Jahre

Alkohol 52.3%

Destilliert November 1990

Ausbeute 317 Flaschen

Harte Birnen in einer frisch gehobelten Schreinerei

63.12

Charles Doig, der Erfinder des Pagodendachs, entwarf 1898 diese Brennerei in Keith für James Buchanan & Co. Diese Probe mit sattem Goldton aus einem nachgefüllten amerikanischen Fass hat uns beeindruckt. Die Nase ist äußerst duftig und fruchtig - harte Birnen, unreife Erdbeeren, sauber und esterig - dann kommen Düfte aus einer Schreinerei, Holzspäne und Leim. Unverdünnt ist der Geschmack angenehm, - gekochte Bonbons (Lutscher am Stängel), mit einem Hauch Lakritze. Wasser bringt Bubblegum heraus, und einen sauberen, frisch gehobelten Duft mit etwas Seife. Der Geschmack ist süß und weich; angenehm und erfrischend; der Abgang mittel-lang. Ein bezauberndes Dram.

€ 79.00

Alter 14 Jahre

Alkohol 57.8%

Destilliert Dezember 1989

Ausbeute 218 Flaschen

Schwimmflügelchen im Hallenbad

64.5

Es mag überraschen, dass diese Brennerei, die unweit der Glenlossie Distillery zwischen Elgin und Forres liegt und von John Haig & Co. 1971 erbaut wurde, auch den sagenumwobenen Loch Dhu (den „schwarzen Whisky“) produziert. Das vorliegende Fass ist typischer: Sehr blasse Farbe mit einer fruchtig / duftigen Nase, süß / sirupartig mit Estern und Azeton, vielleicht auch einer Idee gemahlenem Kaffee im Hintergrund. Wasser verwandelt dies in Schwimmflügelchen in einem warmen Hallenbad –Plastik und etwas Chlor. Dazu kommt ein Hauch süßer Lychees und ein, zwei Stückchen Ananas. Der Geschmack ist unverdünnt sirupartig, doch kürzer als erwartet. Mit Wasser bleibt er süß, trocknet aber im Abgang drastisch aus. Ein guter Whisky für Sommerabende oder als Aperitif.

€ 49.00

Alter 9 Jahre

Alkohol 60.8%

Destilliert März 1990

Ausbeute 248 Flaschen

Bubblegum und amerikanisches Cream Soda

81.7

Eine moderne Destillerie (1957-60), erbaut von Chivas Brothers an der Stelle einer alten Getreidemühle gegenüber ihrer hübschen Strathisla Distillery in Keith, um Füllwhisky für Chivas Regal und Passport zu produzieren–die erste Destillerie, die seit 1900 in Schottland gebaut wurde. Ursprünglich ausgelegt für die Dreifachdestillation mit drei Brennblasen; 1970 wurden zwei weitere angeschafft. Mittelgoldene Farbe–der Whisky stammt aus einem amerikanischen Hogshead. Diese Probe hat einen ersten Duft von flüssigem Honig und gehackten Mandeln mit Spuren von trockenem Sherry, Bubblegum und Aceton, künstlichem Apfelaroma und Birnen. Ein typischer Speyside Duft, der noch typischer wird, wenn man Wasser dazu gibt (Plastikeimer, Nagellackentferner), aber mit einem merkwürdigen Duft nach überaltertem Parmesan am Ende. Der Geschmack ist leicht süß–künstliche Fruchtigkeit, gekochte Bonbons, dann Vanille und Cream Soda–schließlich leicht bitter. Leicht und frisch.

€ 55.00

Alter 10 Jahre

Alkohol 55.6%

Destilliert Mai 1993

Ausbeute 319 Flaschen

Kontrastprogramm

91.17



Der Whisky dieser Brennerei wurde einst mit einem Eisvogel auf der Flasche verkauft, was insofern passt, als er am Zusammenfluss von Fiddich und Dullan gebrannt wird. Diese Probe ist aus einem Sherry-Butt und hat eine gute, helle Kastanienfarbe. Zu Anfang ist der Duft nicht nur angenehm, denn er ist voll Bauernhof-, Pflanzen- und Schiesspulveraromen. Aber der Geschmack bei voller Stärke ist eine angenehme Überraschung: süß, reichhaltig und vielleicht sogar leicht torfig. Mit ein wenig Wasser verlieren sich die weniger angenehmen Elemente fast vollständig, wobei etwas gekochter Brokkoli an ihre Stelle tritt. Wieder sehr aromatisch im Geschmack, mit der verbrannten Kruste eines Schweinebratens und einem leichten Perlen wie Brausebonbons. Ein Kontrastprogramm, aber lohnend!

€ 43.00

Alter 9 Jahre

Alkohol 60.0%

Destilliert Oktober 1992

Ausbeute 646 Flaschen

Campbeltown

Diese Halbinsel an der Westküste Schottlands hatte einmal rund dreißig Destillieren, heute sind es nur noch zwei. Die Single Malts aus Campbeltown haben einen völlig eigenen Charakter, einen vollen Körper, einen recht scharfen Duft und eine leicht salzige Note. Oft hört man, dass Campbeltown nicht mehr als eigene Whiskyregion geführt werden sollte, doch für ihre Anhänger ist es immer noch ein eigenständiges Gebiet!

Gepfefferte Erdbeeren

27.53

Diese Destillerie in Campbeltown ist bekannt für ihre merkwürdige 'zweieinhalbfache' Destillation und ist vielleicht die einzige in Schottland, wo das gesamte Verfahren, vom Mälzen bis zur Abfüllung, vor Ort stattfindet. Das nachgefüllte Hogshead hat einen zitronen-goldenen Whisky geschaffen. Die Nase entwickelt sich gut. Zunächst erscheinen Zuckerwatte, karamellierte Äpfel und Einwickelpapier von Bubblegum, dann fanden wir eine Erdbeerphase mit Erdbeerbonbons und kochender Marmelade. Drittens verschiebt sich dies in Richtung Orangenmarmelade und schließlich zu weissem Pfeffer. Mit Wasser kommen Zitronensorbet und Feigen. Der Geschmack ist bitter-süß mit dunkler Schokolade und Zitronenbonbons.



€ 84.00

Alter 14 Jahre

Alkohol 55.1%

Destilliert Dezember 1989

Ausbeute 300 Flaschen

Toast à la Campbeltown

93.13

Die 'andere Destillerie in Campbeltown' blickt auf eine durchwachsene Karriere zurück mit vielen Besitzerwechseln und zeitweisem Stillstand. Der Geist eines ehemaligen Besitzers soll hier umgehen, der im Campbeltown Loch ins Wasser ging, nachdem man ihn betrogen hatte. Die Farbe dieser Abfüllung erinnert an Palo Cortado, und die erste Nase ist gleichzeitig süß (wilde Erdbeeren) und leicht industriell. Unverdünnt präsentiert der Geschmack Toast und Milch mit einer kleinen Rauchfahne. Mit Wasser kommt überraschend Rosenlikör, gefolgt von einem unverfälschten Campbeltown-Erlebnis-maritim, ölig, rauchig. 'Komplex mit Charakter', fasste ein Mitglied der Runde zusammen.

€ 76.00

Alter 13 Jahre

Alkohol 61.1%

Destilliert April 1991

Ausbeute 268 Flaschen

Geräucherte Würste und Curry

114.5



Dieser Malt ist ein stark getorfte und doppelt destillierter Brand aus der berühmtesten Brennerei Campbeltowns. Benannt nach einer anderen Campbeltown Destillerie, die 1896 geschlossen wurde, und darf nur ohne Kaltfiltrierung abgefüllt werden. Ein nachgefülltes Butt hat dem Malt die Farbe kandierter Orangen verliehen. Der Duft bei voller Stärke ist torfig, karbolisch und medizinisch, mit einer Idee geräucherter Würste. In diesem Stadium gemahnt der Geschmack an scharfen indischen Curry, und das Mundgefühl ist hitzig-ölig. Mit Wasser hält sich das Torfige, und im Gaumen erscheinen süßer Pfeifentabak und eine appetitanregende Würze. Der Abgang ist harmonisch und angenehm. Ein Herrenwhisky, der gleichermassen mit und ohne Wasser genossen werden kann.

€ 88.00

Alter 14 Jahre

Alkohol 56.9%

Destilliert März 1990

Ausbeute 208 Flaschen

Highland

Das schottische Hochland ist die größte Whiskyregion, und die dort produzierten Malts umfassen eine große Bandbreite. Highland Whiskys können leicht bis schwer sein, im allgemeinen weniger süß als die Speysides. Viele sind komplexe Malts mit malzigen oder leicht torfigen Noten, gelegentlich mit Anklängen an Fudge und Toffee oder Zitrusfrüchte und Gewürze. Andere sind stark aromatisch mit Honig und Heide im Duft und trockenem Abgang.

Rüstiger Alter

57.14



Neil Gunn war Steuerbeamter in dieser Brennerei in Inverness, die 1892 errichtet und 1986 abgerissen wurde. Dieser Malt ist Bernstein-golden und kommt aus einem nachgefüllten Hogshead. Der Duft präsentiert ein weites Spektrum zwischen Zitrone und Bienenwachs ('Lemon Pledge' Möbelpolitur), Honig auf Toast, Cremeschnitten und altem Holz. Mit Wasser wird die Zitrone frisch, dazu kommt ein Hauch Segeltuch und Sonnencreme. Vielleicht ein Dram für Segler? Am Gaumen süß (nut brittle, Karamell mit Nüssen) und leicht holzig, aber verdünnt sehr zitronig. Feurig und vollkörperig mit großer Ausgewogenheit und einem guten, langen Abgang. Ein rüstiger Alter mit erstaunlich wenig Runzeln!

€ 159.00

Alter 29 Jahre

Alkohol 57.9%

Destilliert Mai 1975

Ausbeute 222 Flaschen

Trockene Kräutermischung

59.27

Die Destillerie steht am Ortsrand von Alness in Ross-shire und wurde bereits 1817 vom lokalen Grundherren gegründet, einem Captain Hugh Munro. Ungewöhnlich als Single. Die Farbe ist Weißgold, und der erste Duft hat einen Hauch Anis, Enzian, reife Früchte und frisches Holz. 'Suze', wie ein Mitglied unserer Runde zusammenfasste. Unverdünnt ist der Geschmack leicht geröstet, mit Kräutern und einem rauchigen Nachgeschmack. Bemerkenswert trocken, erfrischend und süffig. Ein echter Highlandwhisky.

€ 105.00

Alter 20 Jahre

Alkohol 54.8%

Destilliert November 1983

Ausbeute 243 Flaschen

Butterkaramellen und parfümierter Rauch

61.19

Als 1982 Caol Ila umgebaut wurde, sprang diese Destillerie ein und erhöhte den Torfgehalt ihrer Gerste, um die Nachfrage der Blender zu befriedigen. Sie liegt hoch an der Nordostküste Schottlands und heißt nach dem angrenzenden Dorf. Diese Probe entstammt einem nachgefüllten Hogshead und hat eine gute 18 Karat Goldfarbe; die Nase ist überraschend prickelnd und unnahbar mit einem Wölkchen trockenen Torfs, aber der unverdünnte Geschmack ist angenehm. Die für diesen Malt charakteristische Wachsnote steht im Vordergrund, gepaart mit einer allgemeinen, gepfefferten Süße. Mit Wasser zeigt sich (das ebenfalls typische) Duftwachs und schottisches Tablet mit Vanillinzucker. Dazu kommt eine grüne Note und etwas leicht Erdig-Torfiges. Der Geschmack ist typisch für die Marke: wachsiges Mundgefühl, parfümierter Rauch, leicht süß (aber im Abgang austrocknend) und wärmend. Ein respektables Beispiel eines grossen Malts.

€ 119.00

Alter 21 Jahre

Alkohol 59.4%

Destilliert März 1982

Ausbeute 295 Flaschen

Islay

Mindestens ein Viertel der Inselfläche ist von Torfmooren bedeckt. Islay Malts sind berühmt für ihre Rauchigkeit. Ihr Duft ist reich an Phenolen, Jod und Seetang.

Islay in Excelsis

3.92



Die älteste legale Brennerei Islays steht im gleichnamigen Ort am Ufer von Loch Indaal. Von einem nachgefüllten Sherry Butt hat der Whisky eine helle Sherryfärbung übernommen. Die Nase ist ganz typisch für diesen Malt - Öl, Torf und Lavendel gefolgt von Frucht- und Blumennoten, vielleicht mit etwas frischer Minze und Limetten. Unverdünnt ist der Geschmack groß, mächtig und süß; Öl und Teer werden von verkohlter Gerste abgelöst. Wasser bringt Zitrusnoten und eine leichte Sahnigkeit heraus, welche den Körper jedoch nicht beeinträchtigt. Islay in excelsis.

€ 63.00

Alter 11 Jahre

Alkohol 61.2%

Destilliert Dezember 1992

Ausbeute 624 Flaschen

Duftrauch ganz in Rosa

3.96

Dies Fass wurde im März 2003 in ein Port-Pipe umgefüllt. In der Folge hat der Malt eine verblüffend rosige Färbung angenommen ['keusche Schönheit ganz in Rosa']. Er kommt aus Islays Hauptort und der ältesten Brennerei der Insel. Der erste Duft ist ganz Rosenblüten und Duftrauch, sehr duftig, geht dann in Richtung Schwimmbad (wie es sich trifft, liegt eines neben der Destillerie!). Der Geschmack ist typisch für die Marke, aromatisch, mit Holzkohle, aber viel süßer, und sehr angenehm bei voller Stärke. Nach Zugabe von Wasser verändert sich der Rauch und hat etwas von brennenden Gummireifen mit viel Rauch und Angostura Bitter. Auch jetzt ist der Geschmack süß, mit Spuren von Gummi und etwas weniger Rauch: ein völlig anderer Whisky als bei voller Stärke.



€ 63.00

Alter 11 Jahre

Alkohol 59.7%

Destilliert Dezember 1992

Ausbeute 513 Flaschen

Verbrannter Lebkuchen

10.57

Der gälische Name der Destillerie, der 'die Flussmündung' bedeutet, ist praktisch unaussprechlich. Der dort produzierte Whisky ist für einen Islay eher leicht; diese Probe zeigt sich anfangs gehaltvoll mit Ahornsirup und einem kühlenden Lakritzeduft. Aus einem Sherryfass, mit viskosem Mundgefühl und einer köstlich minzigen Süße - wie feine Pfefferminzbonbons ('Pink Rock'), was sich wunderbar mit den daneben auftauchenden getrockneten Datteln verträgt. Sehr rund für sein junges Alter. Achtung, nicht zu viel Wasser hinzugeben - wir nahmen sehr wenig, gerade genug, um seine Salzigkeit herauszubringen und ihn regional einzuordnen! Mit der Zeit kommen auch Treacle Toffees und verbrannte Lebkuchen zum Vorschein. Ideal geeignet, um auf den Geschmack von Islays zu kommen!

€ 40.00

Alter 6 Jahre

Alkohol 58.9%

Destilliert April 1997

Ausbeute 882 Flaschen

Bestellungen

Johannes Mühllechner hat einen Vorrat von Flaschen aus dieser Bottling List vor Ort in Österreich. Diese Flaschen können Sie jeder Zeit bei ihm bestellen. Zusätzlich zu den Whiskys in der Bottling List können Sie jeder Zeit auf der Schweizer Website bestellen—melden Sie sich direkt beim Webshop an! Bestellungen werden gesammelt und vierteljährlich nach Österreich geliefert.

Island

Die Inselmalts lassen sich nur schwer zusammenfassen, da jeder seinen eigenen Charakter besitzt! Typische Inselmalts sind jedoch – mit Ausnahme von Jura – auffallend torfig, wenn auch weniger als Islays, und haben eine salzige Note, die ans Meer erinnert. Allerdings beweisen die Whiskybeschreibungen, dass einzelne Fässer völlig aus der Reihe fallen können.

Rugby im Regen

14.10



Dieses seltene Inselangebot ist für seinen ureigenen Charakter bekannt – süß, pfeffrig und 'medizinisch'. Die vorliegende Probe macht da keine Ausnahme. Die Farbe ist blass-golden, und die erste Nase hat etwas von Omeletten, nassen Öljacken, nasser Wolle und warmer Knetmasse. Unverdünnt zeigen sich pfeffrige Pfefferminztaler, aber dies Dram kommt erst mit ein wenig Wasser in Fahrt. Verdünnt offenbart sich sein Küstencharakter: Häfen, Maschinenräume und ausgelassener Speck. Der Geschmack ist lang anhaltend, mächtig und pfeffrig hinter einem Hauch von verbranntem Zucker. Gefährlich süffig.

€ 111.00

Alter 15 Jahre

Alkohol 59.4%

Destilliert März 1989

Ausbeute 307 Flaschen

Keck

121.6

Eine von Schottlands jüngsten Destillieren und dazu noch auf einer Insel. Interessant zudem, dass dies Fass in einem Lagerhaus bei Springbank gereift ist. Die Farbe ist blass, grün-golden und der erste Duft gleichzeitig süß und salzig, mit einem Hauch Birnendrops und Einflüssen von fünf Jahre Lagerung in einem Sherry Butt. Vor der Zugabe von Wasser finden sich im insgesamt grossen, lebhaften Geschmack Nugat und Martinique Rum. Auch mit Wasser bleibt er quicklebendig - voll, cremig und frisch, mit einem Hauch von verbranntem Holz im Nachgeschmack. Sehr beachtlich für das Alter!

€ 42.00

Alter 5 Jahre

Alkohol 58.8%

Destilliert Januar 1998

Ausbeute 655 Flaschen

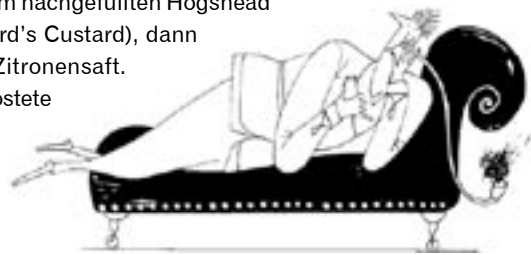
Lowland

Whiskys aus dem schottischen Tiefland sind im allgemeinen hellfarbig, eher leicht, und haben einen typisch trockenen Abgang. Ihr Aroma ist nicht sehr intensiv und erinnert oft an grüne Gräser oder Kräuter, mit getreideartigen und blumigen Noten. Diese Whiskys sind meist nur wenig getorft, was dem allgemeinen Mundgefühl und Geschmack eine gewisse Süße verleiht. Lowland Malts gelten als ausgezeichnete Aperitifs. Die Society füllt jedoch mit Vorliebe Ausnahmen von der Regel ab. Also lesen Sie die Whiskybeschreibungen sorgfältig!

Zitronenküchlein mit Cremefüllung und Sorbetüberzug

22.13

Das Land um Pencaitland, wo diese Brennerei steht, war einst im Besitz der Vorfahren des Thomas de Quincey, dem Opiumesser, und der Name der Brennerei bezieht sich darauf. Der hier hergestellte Malt ist der 'klassische' Lowland, und dies ist ein Spitzenprodukt. Xanthische (mittelgoldene) Farbe aus einem nachgefüllten Hogshead und eine milde Nase voller Charakter: Anfangs englische Creme (Bird's Custard), dann Zitronengelee, gefolgt von Zitronenküchlein, schließlich gesüßter Zitronensaft. Köstlich süffig, mit viel Zitrone und einem Hauch von Verbranntem (geröstete Zitronenschale?) und recht spritzig. Mit Wasser wird der Duft süßer, und nun zeigt sich ein Duft wie von Sorbet. Mild im Mund, angenehm und beruhigend – 'Cremola Foam' Mixgetränk mit einer Idee Rauch und kurzem Abgang. Ein vorzüglicher Aperitif und Muster der Marke.



€ 99.00

Alter 17 Jahre

Alkohol 58.2%

Destilliert April 1987

Ausbeute 202 Flaschen

Wasserstoffblondine mit gutem Körper

50.16



Diese Destillerie nahe der Küste von Solway ist die einzig noch übrige Malzbrennerei südlich des Central Belt. Dieses Wasserstoff-blonde Dram aus einem nachgefüllten Hoggie zeigt, wie sehr der erste Eindruck täuschen kann. Anfängliche Aromen nach gekochten Eiern und Fischpapier verflüchtigen sich rasch und hinterlassen ein recht süßes Dram mit grünen Noten (wie Weidensaft). Die Süße dieses Malt mit gutem Körper prägt seinen lang anhaltenden Geschmack. Mit Wasser verwandelt sich der Duft in Zitrone und Weißwein, während der Geschmack süß und sauer ist. Vom ganzen Auftritt her ein klassischer Lowland. Lassen Sie sich nicht vom anfänglichen Fischgeruch abschrecken!

€ 63.00

Alter 11 Jahre

Alkohol 60.0%

Destilliert März 1989

Ausbeute 309 Flaschen

The Scotch Malt Whisky Society

Allgemein

Tel 01/512-4000 • Fax 01/512-4001
smws@smws.at

Für Bestellungen und Tastings

Scotch Malt Whisky Society
z.H. Johannes M. Mühllechner
Graben 21/3 • 4020 Linz
Tel 0732/772200 • Fax: 0732/7722004
muehllechner@smws.at

Werner Lorenz
Tel 0664/4973360
lorenz@smws.at



Bestellung

Name Besondere Anweisungen

Mitgliedernummer
.....

Telefon tagsüber
.....

Email
.....

Whisky	Zweite Wahl	Anzahl	Box	Preis	Total

Die Versandkosten betragen pauschal €5. Zahlung per Vorauskasse auf Konto 10.077.006, BLZ 18.600, VKB Linz. Nach Zahlungseingang folgt die Versendung binnen 14 Tagen.

Scotch Malt Whisky Society
Graben 21/3 • 4020 Linz

Tel 0732/772200 • Fax 0732/7722004

(Nummern der Rechtsanwaltskanzlei von J.M. Mühllechner)

E-mail muehllechner@smws.at

Unterschrift

Ich bin mindestens 18 Jahre alt.

Ort.....

Datum

Unterschrift